

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Produktname: Sekundenkleber; Leim; Klebstoff

Gültigkeitsdatum: 2024-01-01

Zusammensteller: Huang Chaozheng

Prüfer: Chen Yushuang

Genehmiger: DONGXUESHENG

Shanghai Institute of Chemical Industry Testing Co., Ltd.

ZHEJIANG LINGER NEW MATERIAL TECHNOLOGY CO. LTD.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sekundenkleber, Klebstoff

ABSCHNITT 1 PRODUKT- UND UNTERNEHMENSKENNZEICHNUNG

Produktname: Sekundenkleber; Leim; Klebstoff

Unternehmen: ZHEJTANG LINGER NEW MATERIAL TECHNOLOGY CO., LTD.

Adresse: Hehuatang 60-1, Mache village, Hushan street Jiangshan, Zhejiang Province, 324100, P.R. China

E-Mail: 2836363794@qq.com

Fax: 86-579-85191559

Notruftelefon: 86-13665860524

Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Einschränkungen bei der Verwendung:
Geeignet als Klebstoff. Ungenießbar.

SDS Nummer: 2524010432

Datum des Inkrafttretens: 01-01-2024

ABSCHNITT 2 PRODUKT- UND UNTERNEHMENSKENNZEICHNUNG

GHS-Einstufung:

Physikalische Gefahren:

Entzündbare flüssige Stoffe Kategorie 4

Gesundheitsgefahren:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Kategorie 3 (Reizung der Atemwege)

Umweltgefahren:

Einstufung nicht möglich

Die nicht genannten Gefahren sind nicht anwendbar oder es liegen keine Daten vor.

Label Elements:

Piktogramm:

Signal Word:

Warnung

Gefahrenhinweise:

H227 Brennbare Flüssigkeit.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Prävention Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.

P264+P265 Nach Gebrauch gründlich die Hände waschen. Augen nicht berühren.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder bei ausreichender Belüftung verwenden.

Reaktion Sicherheitshinweise:

P370+P378 Im Falle eines Brandes: Trockenlöschmittel, Sprühwasser, Kohlendioxid oder geeigneten Schaum zum Löschen verwenden.

P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser waschen.

P332+P317 Bei Hautreizung: Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Kontaktlinsen entfernen, sofern sie vorhanden sind und einfach zu entfernen sind. Weiter abspülen.

P337+P317 Bei andauernder Augenreizung: Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für eine angenehme Atmung sorgen.

Lagerung Sicherheitshinweise:

P403+P233 An einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

Entsorgung Sicherheitshinweise:

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen/regionalen/nationalen/internationale Regulierung:

Andere Gefährdungen:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 3 INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE

Produktname: Superkleber; Leim; Klebstoff

Inhaltsstoff Konzentration CAS-Nr. EG-Nr.

Inhaltsstoffe: Ethylcyanacrylat 100% 7085-85-0 230-391-5

ABSCHNITT 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Exposition der Haut:

Bei Kontakt mit der Haut mit reichlich Wasser spülen. Wenn die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen.

Exposition der Augen:

Bei Berührung mit den Augen mindestens 15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Um eine ausreichende Spülung sicherzustellen, die Augenlider mit den Fingern auseinanderhalten. Wenn die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen.

Exposition durch Einatmen:

Bei Einatmung sofort an die frische Luft bringen. Wenn sich die Person unwohl fühlt, einen Arzt aufsuchen.

Orale Exposition:

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen, sofern die Person bei Bewusstsein ist. Einen Arzt aufsuchen.

Wichtigste Symptome/Wirkungen, akut und verzögert:

Keine Daten verfügbar.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und ggf. erforderliche Spezialbehandlung:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

Geeignete Löschmittel:

Geeignet: Trockenlöschmittel, Sprühwasser, Kohlendioxid oder geeigneter Schaum.

Besondere von der Chemikalie ausgehende Gefahren:

Achten Sie darauf, da es bei Verbrennung oder hohen Temperaturen zerfallen kann, wobei Kohlen- und Stickoxide entstehen.

Besondere Schutzmaßnahmen für Feuerwehrleute:

Feuerwehrleute sollten Atemschutzgeräte und Schutzkleidung tragen, um Haut- und Augenkontakt zu verhindern. Die Brandbekämpfung erfolgt aus dem Wind, isolieren Sie den

Unfallbereich. Der Zugang für nicht beteiligtes Personal sollte kontrolliert werden. Kühlen Sie den Behälter mit Wassersprühstrahl ab, bis er erloschen ist, Den Behälter so weit wie möglich vom Feuer ins Freie bringen.

ABSCHNITT 6 MASSNAHMEN BEI UNFALLBEDINGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen beseitigen. Einatmen von Dämpfen vermeiden oder Personen von Leckagen oder Verschüttungen fernhalten und in Windrichtung aufhalten. Stellen Sie eine ausreichende Belüftung sicher. Der Zugang für nicht beteiligtes Personal sollte um den Leckagebereich herum durch Absperrungen kontrolliert werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt:

Verhindern Sie weitere Leckagen oder Verschüttungen, wenn dies sicher möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Materialien für Rückhaltung und Reinigung:

Mit inertem Material (z. B. trockenem Sand, Vermiculit) mischen und zur Entsorgung in einen trockenen, sauberen, verschließbaren Behälter geben. Einatmen vermeiden. Den Bereich belüften und die verschüttete Substanz nach der Aufnahme des Materials waschen.

ABSCHNITT 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Die Bediener sollten geschult sein und sich streng an die Betriebsverfahren halten. Antistatische Kleidung und antistatische Handschuhe tragen. Einatmen vermeiden. Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Dampf- oder Nebelbildung vermeiden. Die Handhabung erfolgt an einem gut belüfteten Ort. Von Zündquellen, Hitze und Flammen fernhalten. Am Arbeitsplatz nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladung treffen. Während des Pumpens können elektrostatische Aufladungen erzeugt werden. Elektrische Kontinuität durch Erdung aller Geräte sicherstellen. Unverträglichkeiten: Reduktionsmittel, Wasser, Amine, Alkohole, Alkalimetalle, starke Oxidationsmittel. Nach der Handhabung Hände und Gesicht gründlich waschen. Bei der Handhabung vorsichtig ein- und ausladen. Verhindern Sie, dass die Verpackung zerbricht und feucht wird, um Verluste zu vermeiden. Der Arbeitsplatz sollte mit geeigneten Arten und Mengen von Feuerlöschgeräten und Geräten zur Notfallbehandlung von Leckagen ausgestattet sein.

Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten:

An einem kühlen Ort lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Zündquellen, Hitze und Flammen fernhalten. Unverträglichkeiten: Reduktionsmittel, Wasser, Amine, Alkohole, Alkalimetalle, starke

Oxidationsmittel. Der Lagerort sollte mit geeigneten Arten und Mengen von Feuerlöschgeräten und Ausrüstungen zur Notfallbehandlung von Leckagen ausgestattet sein.

ABSCHNITT 8 EXPOSITIONSKONTROLLE/PPE

GBZ 2. 1-2019 Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition gegenüber Gefahrstoffen am Arbeitsplatz - Teil 1: Chemisch gefährliche Arbeitsstoffe:

Nicht festgelegt.

ACGIH:

Ethylcyanacrylat: TLV-TWA 0,2 ppm (1 mg/m³) TLV-STEL 1 ppm (5,1 mg/m³)

Geeignete technische Kontrollmaßnahmen:

Mechanische Absaugung erforderlich. Sicherheitsdusche und Augenbad.

Individuelle Schutzmaßnahmen:

Schutz für Augen/Gesicht:

Chemikalienschutzbrille tragen.

Schutz der Haut:

Körperschutz: Antistatische Kleidung tragen.

Schutz der Hände: Antistatische Handschuhe tragen.

Schutz der Atemwege:

Staatlich zugelassenes Atemschutzgerät tragen.

Thermische Gefahren:

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Am Arbeitsplatz nicht rauchen, trinken oder essen. Nach der Handhabung gründlich waschen.

ABSCHNITT 9 PHYSIKALISCHE/CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Äußeres Erscheinungsbild: Farblose transparente Flüssigkeit

Geruch: Schwacher durchdringender Geruch

pH-Wert: Nicht zutreffend

Löslichkeit: Reaktion mit Wasser

Schmelzpunkt: Nicht zutreffend

Punkt/Gefrierpunkt punkt:

Siedepunkt, Keine Daten verfügbar

Bereich:

Flammpunkt (geschlossener Becher): 88,0 °C

Dichte/Relativ: Keine Daten verfügbar

Kinematische Viskosität: Keine Daten verfügbar

Untere/Obere Explosion Grenze/Entflammbarkeitsgrenze: Keine Daten verfügbar

Dampfdruck: Keine Daten verfügbar

Relative Dampfmenge Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient N-Octanol/Wasser (Log-Wert): Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Temperatur Zersetzung: Keine Daten verfügbar

Temperatur Partikeleigenschaften: Nicht zutreffend

Entflammbarkeit (Feststoff, Gas): Nicht zutreffend

ABSCHNITT10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität: Keine Daten verfügbar.

Chemische Beständigkeit:

Stabil bei normalen Temperaturen und Drücken.

Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen:

Keine Daten verfügbar.

Zu vermeidende Bedingungen:

Hitze, Flammen und Funken. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

Unverträgliche Materialien:

Reduktionsmittel, Wasser, Amine, Alkohole, Alkalimetalle, starke Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenoxide, Stickstoffoxide.

ABSCHNITT11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Akute Toxizität:

Ethylcyanacrylat: Ratte-oral-LD: > 5000 mg/kg (OECD-Prüfrichtlinie 401)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizung.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege:

Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Haut:

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität:

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität:

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität:

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition:

Kann Reizung der Atemwege verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition:

Keine Daten verfügbar.

Aspiration Hazard:

No data available.

SECTION 12 ECOLOGICAL INFORMATION

Toxizität:

Keine Daten verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial:

Keine Daten verfügbar.

Mobilität in Böden:

Keine Daten verfügbar.

Andere unerwünschte Wirkungen:

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 13: ÜBERLEGUNGEN ZUR VERÄUSSERUNG

Entsorgungsmethoden:

Recyceln Sie so weit wie möglich. Wenn dies nicht möglich ist, wird empfohlen, das Produkt unter Aufsicht zu verbrennen. Dieses Produkt darf nicht über die Kanalisation entsorgt werden. Leere Behälter an den Hersteller zurücksenden oder gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften entsorgen. Vor der Entsorgung sind die einschlägigen nationalen und örtlichen Vorschriften zu beachten. Es wird empfohlen, das Produkt von einer qualifizierten Stelle für die Behandlung von chemischen Abfällen entsorgen zu lassen.

ABSCHNITT 14 TRANSPORTINFORMATIONEN

RID/ADR (Ausgabe 2023): Der Stoff unterliegt nicht der RID/ADR.

IATA DGR (65. Ausgabe): Der Stoff unterliegt nicht den IATA DGR.

Umweltgefahren: Nein

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine Daten verfügbar.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und dem IBC-Code: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 16 SONSTIGE INFORMATIONEN

Erstellungsdatum:

2024-01-01

Vorbereitungsabteilung:

Shanghai Institute of Chemical Industry Testing Co, Ltd. Tel(Fax): +86-21-52815377/31765555

Überarbeitung: 0

Referenznorm:

GLOBALLY HARMONIZED SYSTEM OF CLASSIFICATION AND LABELLING OF CHEMICALS (GHS),
10. überarbeitete Auflage

Abkürzungen und Akronyme:

CAS: Chemical Abstracts Service EC: Europäische Kommission ACGIH: Amerikanische Konferenz der Staatlichen Industriehygieniker TLVY-TWA: Schwellenwert-Zeit-gewichteter Durchschnitt TLV-STEL: Schwellenwert-Kurzzeit-Expositionsgrenzwert LD-: Tödliche Dosis, 50% OECD; Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße RID: Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn IMO IMDG CODE: International Maritime Organization International Maritime Dangerous Goods Code IATA DGR: International Air Transport Association Dangerous Goods Regulations MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen, die gefährliche Güter befördern EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe ELINCS: Europäisches Verzeichnis der angemeldeten chemischen Stoffe TSCA: Toxic Substances Control Act IECSC: Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Stoffe (Inventory of Existing Chemical Substances)

Sonstige Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Informationen wie den vom Antragsteller bereitgestellten Inhaltsstoffen und unserem aktuellen Wissen zusammengestellt. Dieses SDB darf nur als Leitfaden verwendet werden. Die Benutzer dieses SDB müssen sich selbständig ein Urteil über die Richtigkeit und Vollständigkeit bilden und dann entsprechend der tatsächlichen Situation über seine Eignung entscheiden. Die Benutzer sollten die entsprechende rechtliche Verantwortung für die Folgen der Verwendung übernehmen.